



AKADEMIE FÜR
ÖFFENTLICHES
GESUNDHEITS-
WESEN



Landeshauptstadt Düsseldorf
Gesundheitsamt



HEINRICH HEINE
UNIVERSITÄT
DÜSSELDORF

Evidenztransfer zwischen Wissenschaft und Praxis im Forschungsverbund Öffentliche Gesundheit - Das Projekt EvidenzÖGD

Melville-Drewes, Andrea; Arnold, Laura; Bimczok, Simon; Dragano, Nico ; Götz, Simon; Kietzmann, Anke;
Weyers, Simone; Starke, Dagmar

71. Wissenschaftlicher Kongress

Der Öffentliche Gesundheitsdienst - Jetzt die Zukunft

FORSCHUNGSVERBUND ÖFFENTLICHE GESUNDHEIT

Ich, (Andrea Melville-Drewes), habe **keine** finanziellen Interessen/Abkommen oder Verbindungen zu einer oder mehreren Organisationen, die als tatsächlicher oder scheinbarer Interessenkonflikt im Zusammenhang mit dem Thema dieses Vortrags wahrgenommen werden könnten.

Was erwartet Sie?

Drei Schwerpunkte



Ausgangspunkt und Problematik



Das Projekt **EvidenzÖGD**



Kooperation und **Qualifikation** aus Sicht der ÖGD-Praxis

Ausgangspunkt und Problematik

... aus Sicht der ÖGD-Praxis

Praxis

Wissenschaft

1. Theoriedefizit: Wissenschaft im ÖGD



„My question is: Are we making an impact“?

Foto: Pixabay

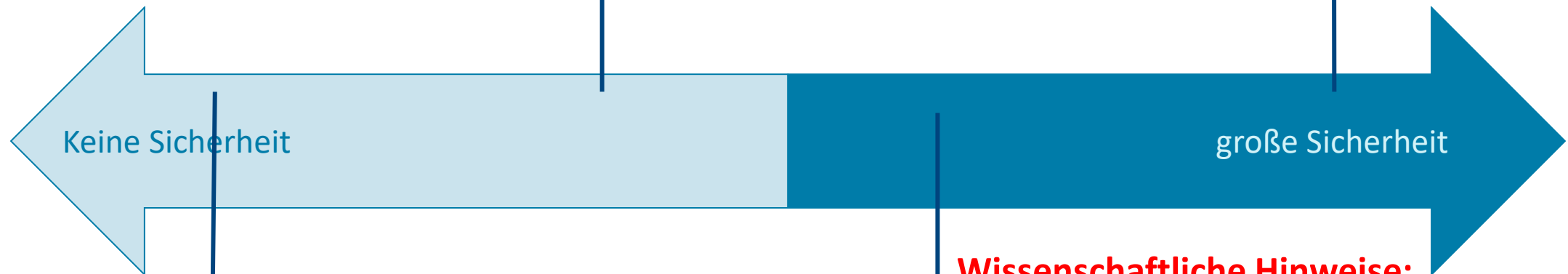
Projekte in der Kommune:

Erfolgversprechend:

„Es gibt gute Gründe, dass das funktioniert – aber wir brauchen Zeit, um das zu prüfen“

Effektiv/evidenzbasiert:

„Dieses Programm wurde nach strengen Kriterien evaluiert und es kann Wirkungen nachweisen.“



Gute Praxis:

„Wir machen es und wir mögen es.“

Wissenschaftliche Hinweise:

„Dieses Programm basiert auf Forschungsergebnissen und es gibt Hinweise auf positive Ergebnisse.“

Praxis

Wissenschaft

1. **Theoriedefizit:** Wissenschaft im ÖGD
2. **Praxisdefizit:** Platzierung ÖGD-relevanter Themen in der Wissenschaft

Praxisdefizit: Platzierung ÖGD-relevanter Themen in der Wissenschaft

Themenbereiche des ÖGD sind im Wissenschaftsbereich wenig repräsentiert:

- **Keine Lobby?** „Lediglich 0,5 Prozent der Beschäftigten im Gesundheitswesen arbeiteten im ÖGD (...).“ (Dr. Teichert, Ärztetag 2014)
- **Was sagt die Versorgungsforschung?** Wenig Studien und Projekte zu den Tätigkeitsfeldern des ÖGD

Bottom-Up: Operative Themen des ÖGD wie Gesundheitsschutz, Prävention, Gesundheitsförderung, Versorgung vulnerabler Gruppen etc. sollten stärker bei Forschungsprioritäten berücksichtigt werden

Der ÖGD ist auf dem Weg:

- Es brauchte eine Pandemie, um den ÖGD aus seinem „Mauerblümchen-Dasein“ zu befreien
- Die verstärkte Aufmerksamkeit und das „verbesserte Image“ des ÖGD führt zu höherem Ansehen des Forschungsthemas ÖGD in wissenschaftlichen Kreisen
- Der ÖGD bietet durch seine zahlreichen Aufgaben viele Zugangswege für die Forschung
- Pakt ÖGD – mehr Stellen, mehr junge Nachwuchskräfte mit neuen Ideen



Foto: Pixabay

Praxisdefizit: Platzierung ÖGD-relevanter Themen in der Wissenschaft

...aber:

- Wissenschaftler*innen müssen mit der ÖGD-Praxis vertraut sein



Foto: Pixabay

Praxis

Wissenschaft

1. **Theoriedefizit:** Wissenschaft im ÖGD
2. **Praxisdefizit:** Platzierung ÖGD-relevanter Themen in der Wissenschaft
3. **Nachwuchsmangel:** Gewinnung von wissenschaftlich qualifiziertem Fachpersonal im Schnittstellenbereich

Nachwuchsmangel: Gewinnung von wissenschaftlich qualifiziertem Fachpersonal im Schnittstellenbereich

Personalmanagement-Wissen online:

- Verstärken Sie die Zusammenarbeit mit regionalen Schulen, Fachhochschulen und Universitäten z. B. Firmenkontaktveranstaltungen, gemeinsame Forschungsprojekte!
- Arbeiten Sie systematisch und langfristig mit Studierenden zusammen z. B. mittels Praktika, Diplomarbeiten!

•

Steigerung der Arbeitgeberattraktivität – Employer Branding

- Entwicklung des Arbeitgeberversprechens mit der Düsseldorf Marketing (DM) GmbH
- Employer Branding ist eine die Stadtmarke spezifizierende Strategie zur Positionierung als attraktive Arbeitgeberin
- Entwicklung einer neuen Ausbildungskampagne
- Workshops zur Information und Einbeziehung der Fachbereiche zur Schaffung von Transparenz und Akzeptanz für die neue Employer Branding Strategie (in 2020 durchgeführt)

Wir für Düsseldorf
Nähe trifft Freiheit

Nicht irgendeine Stadt. Nicht irgendein Job.



Das Projekt EvidenzÖGD

...Forschungsverbund Öffentliche
Gesundheit

Vollständiger Titel	Evidenztransfer im ÖGD durch neue Kooperations- und Qualifikationswege zwischen ÖGD-Praxis und Public Health-Forschung
Förderzeitraum	01.05.2021 - 30.04.2024
Förderschwerpunkt	BMG Förderung zur Stärkung der Zusammenarbeit zwischen Öffentlichem Gesundheitsdienst und Public Health-Forschung (Link)
VerbundpartnerInnen	<ul style="list-style-type: none">• Akademie für öffentliches Gesundheitswesen (AÖGW)• Universitätsklinikum und Medizinische Fakultät Institut für Medizinische Soziologie (HHU)• Gesundheitsamt der Landeshauptstadt Düsseldorf
Verbundleitung	Akademie für öffentliches Gesundheitswesen (AÖGW) Prof.in Dr. phil. Dagmar Starke (Projektleitung), Laura Arnold (Koordination)

FORSCHUNGSVERBUND ÖFFENTLICHE GESUNDHEIT



Landeshauptstadt Düsseldorf
Gesundheitsamt



Akademie für öffentliches
Gesundheitswesen

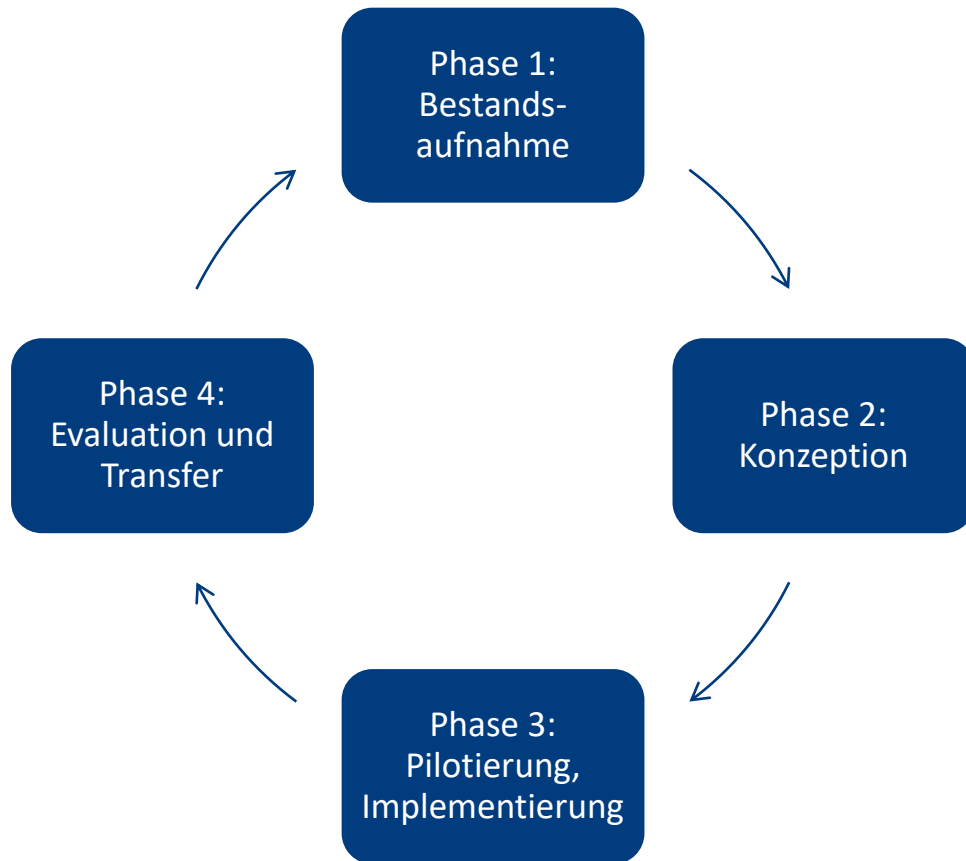


Heinrich Heine
Universität
Düsseldorf

Praxis

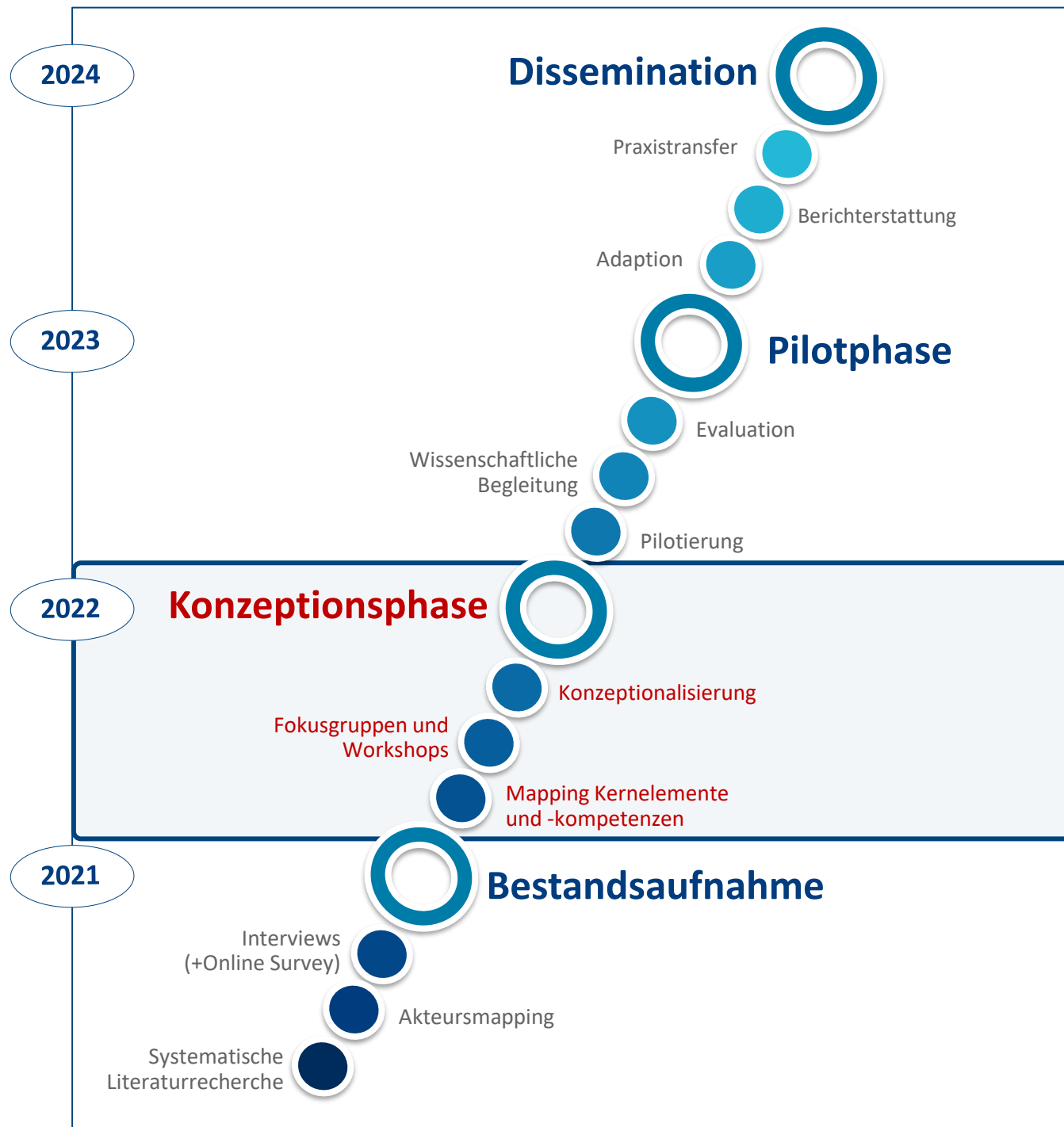
Wissenschaft

1. Gewährleistung methodisch hochwertiger **ÖGD-Forschung**
2. Sicherstellung neuer Wege des **Wissenstransfers**
3. Stärkung der **Nachwuchsgewinnung** für den ÖGD



- **Phase 1: Bestandsaufnahme**
 - Mapping bestehender Qualifizierungs- und Kooperationsmodelle im ÖGD im In- und Ausland
 - Methodik: Sys. Literaturrecherche, Expert*innen-Interviews
- **Phase 2: Konzeption neuer Qualifizierungsmodelle**
 - Validierung, Priorisierung und Konzeption durch interdisziplinäre besetzte Fokusgruppen unter besonderer Berücksichtigung von Nachwuchskräften aus Praxis und Wissenschaft
 - Methodik: Expert*innen-Workshop mit interdisziplinären Arbeitsgruppen
- **Phase 3: Pilotierung**
 - Modellhafte Erprobung der erarbeiteten Modelle im Forschungsverbund
 - Methodik: Begleitende Implementierungsforschung
- **Phase 4: Evaluation und Transfer**
 - Wissenschaftliche Begleitung und Evaluation der Pilotphase
 - Methodik: Evaluation der Pilotphase ggf. Adaption und anschließende Dissemination

Zeitplan



Interesse an der Konzeption neuer Qualifizierungsmodelle?

→ E-Mail ans Projektteam!

Kooperation und Qualifikation

... aus Sicht der ÖGD-Praxis

Kooperation und Qualifikation

- Promotions-, Habilitations- und Postdoc-Forschungsprogramme zu ÖGD Themen
- Interdisziplinäre und sektorübergreifende Aus- und Weiterbildung
- Kombinationsmodelle im ÖGD und im therapeutisch-medizinischen Bereich
- Wechsel zwischen Einrichtungen des ÖGDs und Institutionen der ~~PH~~-Wissenschaft
- Durchführung wissenschaftlicher Forschungsvorhaben mit ÖGD-Praxisbezug
- Studierende in der Berufsfelderkundung/Famulatur
- Begleitung/Mentorenprogramme

...Kooperation und Qualifikation braucht vor allem Zeit

*Fragen zum Projekt oder Interesse
Mitzuwirken?*

arnold@akademie-oegw.de



EvidenzÖGD bei der Arbeit (Symbolbild)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

FORSCHUNGSVERBUND ÖFFENTLICHE GESUNDHEIT

Verbundkoordination

Akademie für öffentliches Gesundheitswesen (AÖGW)
Team Angewandte ÖGD-Forschung und Transfer
Laura Arnold (arnold@akademie-oegw.de)

Weitere Informationen auf der [Website](#)

Universitätsklinikum Düsseldorf, Medizinische Fakultät
Institut für Medizinische Soziologie
Dr. Simone Weyers (Simone.Weyers@uni-duesseldorf.de)

Landeshauptstadt Düsseldorf
Gesundheitsamt
Andrea Melville-Drewes (andrea.melville@duesseldorf.de)